

In jener Zeit strömten Tausende von Menschen zusammen, so dass es ein gefährliches Gedränge gab. Jesus wandte sich zuerst an seine Jünger und sagte: Hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer, das heißt vor der Heuchelei.

Nichts ist verhüllt, was nicht enthüllt wird, und nichts ist verborgen, was nicht bekannt wird. Deshalb wird man alles, was ihr im Dunkeln redet, am hellen Tag hören, und was ihr einander hinter verschlossenen Türen ins Ohr flüstert, das wird man auf den Dächern verkünden.

Euch aber, meinen Freunden, sage ich: Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, euch aber sonst nichts tun können. Ich will euch zeigen, wen ihr fürchten sollt: Fürchtet euch vor dem, der nicht nur töten kann, sondern die Macht hat, euch auch noch in die Hölle zu werfen. Ja, das sage ich euch: Ihn sollt ihr fürchten.

Verkauft man nicht fünf Spatzen für ein paar Pfennig? Und doch vergisst Gott nicht einen von ihnen. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen.

*Lukasevangelium 12, 1 -7
(Einheitsübersetzung)*

Dieses Evangelium kommt mir vor wie eine Kneippkur bzw. Wechseldusche.

Kalt: Die Pharisäer stellen ihre guten Werke zur Schau. Sie scheinen viel besser zu sein, als ich es je werden kann. Das wirft die Frage auf: Kann ich da mithalten? Bin ich gut genug für Gott?

Wohlig warm: Jesus macht darauf aufmerksam, dass nicht alles Gold ist, was glänzt, dass die Pharisäer heucheln. Sie geben vor, mehr und besser zu sein, als sie tatsächlich sind.

Kalt: Das ist gleichzeitig auch eine Warnung, nicht selbst in die Heuchelei zu verfallen.

Wohlig warm: Jesus macht Mut, keine Angst vor dem Tod zu haben,

Kalt: fordert jedoch Frucht vor Gott, der über das Leben nach dem Tod entscheidet.

Wohlig warm: Fürchtet euch nicht! Ihr seid mehr wert als die Spatzen. Gott vergisst die Spatzen nicht und euch erst recht nicht.

Ende gut alles gut?

Das Leben bleibt eine Herausforderung. Immer wieder bin ich gefordert, mich für das Richtige/Gute und gegen das Falsche/Böse zu entscheiden. Stellen wir uns auch heute dieser Herausforderung!